

Tochter Satans

Von abgemeldet

Kapitel 3: Klassenmasskottchen

Kapitel 3

Klassenmasskottchen

Scralls Sichtweiße

Ich spürte, wie ich errötete, als Mr Gorrew meiner Mikrowelle einen misstrauischen Blick zu warf. Warum musste ich ausgerechnet an meinem ersten Tag mit einer Mikrowelle unter dem Arm zur Schule kommen. Dabei hatte ich es mir doch zum Ziel genommen, am ersten Tag gut anzukommen. Ich hatte mir fest vorgenommen, Mom kein weiteres Mal zu enttäuschen, denn als ich ihr die Verweißung gezeigt hatte, war sie ma Boden zerstört gewesen. Zwar war ich der Ansicht, dass ich das ohnehin nicht gebrauchen konnte, da ich ohnehin schon genug Jobs hatte, aber Mom hoffte dennoch immer wieder, ich würde später einmal eine gute Zukunft haben. Darum durfte ich mir hier keine weiteren Patzer erlauben! Entschuldigend lächelte ich Mr Gorrew an. Da ich in der ersten Stunde Englisch haben würde, hatte mich mein Klassenlehrer an ihn übergeben, damit er mir den Weg zum Klassenraum zeigte. "Ihr Name ist also Miss Rabell...", stellte er fest und musterte mich eindriglich, wobei ich nervös den Karton an mich drückte. Schon wieder errötete ich, da ich nicht sonderlich gut damit umgehen konnte, gesiezt zu werden. "Bitte sagen sie nur Scroll, alles andere würde mir nur merkwürdig vorkommen.", murmelte ich. Warum zum Teufel musste ich nur immer so schüchtern sein? Vielleicht hatte ich ja diese Krankheit, bei der man am Tag immer schüchtern und zurückhaltend war, während Nachts die Bestie zu Geltung kam. "Wie du willst.", grinste mein Lehrer und zwinkerte mir vertrauensvoll zu. Gut, das wäre also schon geklärt..

"Ich bin Shellie Brownheart und die Klassensprecherin schön dich kennen zu lernen das hier ist Gulliver unser Klassenhaskottchen hier setz ihn auf!", baute sich plötzlich ein braunhaariges Mädchen mit zwei langen Zöpfen und zwei großen, schokobraunen Knopfaugen vor mir auf und redete ohne Punkt und Komma auf mich ein, während sie mir prompt einen grünen Plüschhut auf, der aussah, wie ein Stofftier, welches wohl eine Mischung aus Waschbär, Maulwurf und Biber darstellte. Vermutlich war mit Gulliver dieses Etwas auf meinem Kopf gemeint... "Was soll das?", fragte ich aufgebracht und wollte mir das Ding gerade von Kopf ziehen, doch Shellie umklammerte meine Hand eisern und ließ es nicht zu: "So ist die Tradition hier! Der, oder die Neue muss am ersten Tag Gulliver tragen!" Der Klang ihrer Stimme ließ

keinen Protest zu und mir wurde klar, dass sie auch keine Widersprüche akzeptieren würde. Dabei hatte sich die Englischstunde als so gut erwiesen. Ich hatte am Unterricht gut mitgemacht und auf den Lehrer einen guten Eindruck. Das nun die Fünfminutenpause schief gehen musste, war ja klar gewesen... Bei mir konnte ja gar nicht alles glatt gehen. Aber immerhin hatte mich noch niemand auf die Mikrowelle angesprochen, die ich dezent an den Eingang gestellt hatte. Gerade, als ich mich schon einmal den Hausaufgaben widmen wollte, damit ich am Nachmittag mich um meine Mutter kümmern konnte, drehte sich plötzlich der Schüler vor mir herum. "Wie kindisch!", stellte der rothaarige Junge verächtlich fest und betrachtete dabei missbilligend das grüne Plüschmaskottchen, welches noch immer auf meinem Kopf trohnte. Ich hingegen brachte nur ein gequältes Seufzen heraus. Ihn zwang man ja nicht, sich so etwas über zu ziehen... Wer war er überhaupt? Ich konnte nicht nachfragen, denn in dem Moment meldete sich Shellie wieder neben mir: "Du hast Glück, du darfst heute schon den größten Stinkstiefel der Schule kennenlernen: Light Yagami. Intelligent, Mädchenschwarm, Arrogant und sportlich zu gleich." Die Verachtung, welche sie in die Worte legte war nicht zu überhören. Auch für Light nicht, denn er hob fragend die Augenbrauen.

Das konnte ja heiter werden!